

Bayerische Landesstiftung
Alter Hof 2
80331 München

Ort, Datum: _____

Aktenzeichen	
Name	
Anschrift (Straße, Hausnummer, PLZ, Ort)	
IBAN	BIC
Bank	Kontoinhaber
Auskunft erteilt (Name)	Telefon, Email

Beginn der Maßnahme:	Beendigung der Maßnahme bzw. Nutzungsbeginn:

(kurze Beschreibung der durchgeführten Maßnahme. Soweit eine erhebliche Kostenüber- oder Kostenunterschreitung vorliegt: Erläuterung der Gründe)	
Wurden alle lt. Förderantrag geplanten Maßnahmeteile vollständig umgesetzt? Ja Nein (bitte im sachlichen Bericht erläutern)	Ergaben sich in der Durchführung Änderungen zur Planung? Ja (bitte im sachlichen Bericht erläutern) Nein

4. Zahlenmäßiger Nachweis

4.1. Bewilligung

- a) Bewilligte Zuwendung lt. Zuwendungsbescheid: _____ EUR
- b) Gesamte Kosten lt. Zuwendungsbescheid / Antrag: _____ EUR
- c) Zu erwartende Zuschüsse und Spenden lt. Antrag: _____ EUR

4.2. Abrechnung

- a) Ausgaben:
Gesamtausgaben für die Durchführung der Maßnahme: _____ EUR
(Summe aller Rechnungen unter Abzug von Rabatten, Skonti, Rückforderungen und Rückzahlungen)
- b) Einnahmen:
Tatsächliche mit der Maßnahme im Zusammenhang stehende
Einnahmen (Gesamtsumme): _____ EUR
(alle im Zusammenhang mit der Maßnahme erzielten Einnahmen einschließlich Spenden, Finanzierungsbeteiligungen Dritter und weiterer öffentlichen Zuwendungen, einschließlich noch zu erwartender Zuschüsse in beantragter Höhe)

Belege müssen nur auf Anforderung vorgelegt werden. Mindestens 10% der Zuwendungsfälle werden vertieft geprüft.

5. Bestätigung

In Kenntnis der rechtlichen und strafrechtlichen Bedeutung unrichtiger oder unvollständiger Angaben wird versichert:

- Das Vorhaben wurde wie bewilligt durchgeführt. Die im Zuwendungsbescheid genannten Bedingungen und Auflagen wurden eingehalten.
- Die in dieser Verwendungsbestätigung gemachten Angaben sind vollständig und stimmen mit den Büchern und Belegen überein. Die geltend gemachten Ausgaben waren notwendig. Es wurde wirtschaftlich und sparsam verfahren.
- Alle mit der Zuwendung zusammenhängenden Belege, Verträge und sonstigen Unterlagen können während der festgelegten Aufbewahrungsfrist jederzeit zum Zwecke der Verwendungsprüfung oder Prüfung durch den Bayerischen Obersten Rechnungshof eingesehen oder zur Vorlage bei der prüfenden Stelle angefordert werden.
- Der/Dem Zuwendungsempfänger/-in ist bekannt, dass die Zuwendung im Fall ihrer zweckwidrigen Verwendung der Rückforderung und Verzinsung unterliegt und ihr/ihm bei Abgabe einer unrichtigen Verwendungsbestätigung der Beweis für die zweck- und fristgerechte Verwendung obliegt.

Unterschrift Zuwendungsempfänger

6. Prüfung der Verwendungsbestätigung
(nicht vom Zuwendungsempfänger auszufüllen)

Kursorische Prüfung

Die Verwendungsbestätigung hat sich in erster, kursorischer Prüfung als sachlich und rechnerisch
vollständig
plausibel
ohne Anhaltspunkte für die Geltendmachung eines Erstattungsanspruchs und ggf. Hindernisse gegen
die Auszahlung der Schlussrate
dargestellt.

Ggf. Vertiefte Prüfung

Die Verwendungsbestätigung / der Verwendungsnachweis wurde vertieft geprüft.
Es ergaben sich keine Beanstandungen, die Zuwendung wurde zweckentsprechend verwendet, der
Zuwendungszweck wurde erreicht.
Es ergaben sich untenstehende Beanstandungen

Erläuterungen, soweit obige Bestätigung nicht möglich ist oder sich Beanstandungen
ergeben haben:

Datum

Dienststelle

Unterschrift